

Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule

Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und einer
Abteilung körperliche und motorische Entwicklung



Stand: 14.08.2020

Kommunikationskonzept der FvBS Rodgau

Rechtliche Grundlage:

„7. Kommunikation der Schule mit SchülerInnen und Eltern im Rahmen von Distanzlernen sowie unterrichtsersetzenden und unterrichtsunterstützenden Lernsituationen“ (HKM-Schreiben vom 23.07.2020)

1. Information über Aufgabestellungen, Begleiten des häuslichen Lernprozesses

Ziel: SchülerInnen können zu Hause schulische Lerninhalte bearbeiten und vertiefen, ggf. mit Unterstützung der Eltern

Umsetzung:

- Schulische Mitarbeiter (SMA) stellen Lern-/Unterrichtsmaterial zur Verfügung, z.B. Papier oder Gegenstand
- SMA schicken über Dienstmail zu bearbeitende Dateien/Dokumente oder verweisen auf Lernplattformen und geeignete Homepages
- SMA laden Lerninhalte auf Plattformen, die von SchülerInnen und Eltern abgerufen werden können. Diese ist auch abhängig vom Bereit stehen und der Funktionsfähigkeit von Lernplattformen

2. Distanzunterricht

Ziel: SchülerInnen, die vom Präsenzunterricht befreit sind, die Möglichkeit bieten an schulischen Lernangeboten teilzunehmen

Umsetzung: Diese ist abhängig von den technischen Voraussetzungen in der Schule und zu Hause. Dabei ist der Datenschutz zu beachten.

- Zuschaltung, ggf. punktuell, per Videokonferenz zum Unterricht der Klasse.
- Unterricht im Fernunterricht; Angebote zusätzlich zum oder außerhalb des Präsenzunterrichts

Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule

Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und einer
Abteilung körperliche und motorische Entwicklung



3. Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule

Die jeweiligen Anpassungen und Änderungen der Beschulung sind abhängig von der Pandemie-Entwicklung und beruhen auf (schul-)politischen Beschlüssen. Diese werden zum Teil sehr kurzfristig beschlossen und umgesetzt. Um den notwendigen Austausch weiter zu ermöglichen ist es entscheidend, dass Schule und Elternhaus vorher festgelegte Kommunikationswege nutzen.

Ziel: Alle SchülerInnen und Eltern sind unabhängig von Regelunterricht, Notbetreuung oder gar Schulschließung zu erreichen und tauschen Informationen aus.

Umsetzung:

- Die Klassenlehrkraft nimmt Kontakt zu allen Eltern der Klasse auf und vereinbart feste Kommunikationswege und -adressen, wie Telefonnummern, E-Mail, Brief-Post
- Die SMA sind zu mindestens einem festen Termin in der Woche persönlich oder telefonisch erreichbar. Die Sprechzeiten werden in einem Plan zusammengefasst.
- Die SMA melden sich bei Kontaktaufnahme durch die Eltern möglichst am gleichen oder nächsten Tag zurück, spätestens am dritten Tag.
- Eltern, die keinen SMA erreichen, können sich tel. in der Schule unter 06106-4846 melden. Außerhalb der Dienstzeiten ist der Anrufbeantworter an. Dieser wird auch bei Schulschließung nach Möglichkeit abgehört. Anfragen sind auch per Mail an schulleitung@fvbs-rodgau.de möglich.

Das Kommunikationskonzept wird auf die Homepage der Schule gestellt

Auf der Gesamtkonferenz am 14.08.2020 einstimmig beschlossen.

14.08.2020

Andrew Krutsch, Schulleiter